

IREB CPRE - Advanced Level RE@Agile -

Dauer: 3 Tage

Level: Fortgeschritten

Kursüberblick

Das RE@Agile Advanced Level Modul richtet sich an Requirements Engineers, Business Analysten, Product Owner und andere Experten für agile Entwicklungsprozesse. Der Schwerpunkt liegt auf dem Verständnis und der Anwendung von Verfahren und Techniken aus der Disziplin des Requirements Engineerings in agilen Entwicklungsprozessen sowie auf dem Verständnis und der Anwendung von Konzepten, Techniken und essenziellen Prozesselementen agiler Ansätze im Requirements Engineering.

Die Trainingsinhalte befähigen Personen mit Kenntnissen im Requirements Engineering, sich optimal in agilen Umgebungen einzubringen; Experten für agile Entwicklungsprozesse lernen die bewährten Verfahren und Techniken des Requirements Engineering kennen und werden befähigt, sie erfolgreich in agilen Projekten anwenden zu können.

Zielgruppe

Product Owner, Business Analysten, Requirements Engineers, Systemanalytiker, Testmanager, Software-Architekten, Software-Designer, Software-Entwickler oder andere Teammitglieder in (agilen) Entwicklungsprojekten, die ihre Kenntnisse in Bezug auf das Requirements Engineering in einem agilen Umfeld vertiefen wollen.

Voraussetzungen

- Kenntnisse agiler Vorgehensweisen, z.B. Grundkenntnisse in Scrum, oder adäquate Kenntnisse aus der Praxis.
- Grundkenntnisse im Requirements Engineering, idealerweise CPRE FL Ausbildung
- Für die Prüfung zum Advanced Level RE@Agile ist das Zertifikat IREB CPRE Foundation Level Voraussetzung

Schulungsinhalte

Sie lernen anhand von vielen Beispielen und Praxistipps alles, was Sie in Ihrem Alltag brauchen, um Anforderungen in agilen Projekten zu meistern.

Auch ohne Voraussetzungen sind Sie nach dem Training soweit, erfolgreich als Product Owner die Anforderungen Ihrer Stakeholder im Griff zu haben. Sie wissen, wie man Ziele setzt und diese schrittweise präzisiert, damit Sie frühzeitig den Erfolg Ihrer Arbeit unter Beweis stellen können.

Wir ergänzen die methodischen Inhalte des IREB-Lehrplans um weitere Praxistipps und vertiefen den Umgang mit den oft vernachlässigten Qualitätsanforderungen (nicht-funktionale Anforderungen).

Sie lernen, wie man Aufwände für die Umsetzung schätzt, welche Strategien man zur Priorisierung heranziehen kann und wie Agiles Requirements Engineering für große, evtl. verteilte Projekte skaliert.

Im Anschluss an das dreitägige Training kann optional die Prüfung zum IREB CPRE – Advanced Level RE@Agile – abgelegt werden. Die Prüfung wird von der unabhängigen Zertifizierungsstelle iSQI im Rahmen eines Multiple-Choice-Tests durchgeführt.

Ergänzende / aufbauende / weiterführende Schulungen

- IREB CPRE Foundation Level Foundation
- iSQI Certified Agile Business Analyst – CABA
- Scrum Professional Product Owner – PSPO
- Leading SAFe® 5.0 – SA
- SAFe® 5.0 Product Owner/ Product Manager – POM
- Business Analyst Schulungen der British Computer Society, z.B.:
 - BCS Practitioner Certificate in Business Analysis Practice
 - BCS Foundation Certificate in Business Analysis
 - BCS Practitioner Certificate in Modelling Business Processes

Schulungsinhalte im Detail

Agile Methoden und Requirements Engineering – zwei ideale Partner

Sie lernen, wie Sie raschen Produkterfolg und solide Anforderungen unter einen Hut bekommen. Wie Sie „dicke“ Dokumente einsparen können, wenn Sie stattdessen geeignet und oft kommunizieren. Agile Requirements sind Just-in-Time Requirements. Soviel Präzision wie nötig, aber so wenig Details wie möglich.

Garanten für einen erfolgreichen Projektstart

Lernen Sie Ihre Visionen und Ziele explizit zu machen, ihre Stakeholder kennen und definieren Sie den geplanten Umfang (Scope) Ihres Projekts

Funktionale Anforderungen beherrschen

Lernen Sie Techniken, Praktiken, Tipps & Tricks für den Umgang mit Epics, Features und Stories. Wie man sie strukturiert, wie man sie dokumentiert und kommuniziert.

Nicht-funktionale Anforderungen meistern

Sie können die Bedeutung von Qualitätsanforderungen für den Produkterfolg einschätzen und lernen den Umgang mit Qualitäten und Randbedingungen im agilen Umfeld.

Priorisieren und Planen

Sie lernen Business Value Maximierung und Risikoreduzierung. Wie sortiert man den Backlog, um frühzeitig den größten Nutzen zu produzieren? Wie geht man mit Abhängigkeiten um? Sie lernen, wie man Aufwand und Nutzen abgleicht.

Der praktische Umgang mit Qualitätsanforderungen

Sie vertiefen Ihre Grundkenntnisse über Qualitätsanforderungen und lernen praktische Tipps, diese zeitsparend und gezielt zu behandeln.

Schätzen und Planen

Sie lernen agile Schätzmethode wie Planning Poker und Wall Estimation. Sie können Kosten und Aufwände gegen den Nutzen abwägen.

Strategien der Produktentwicklung

Sie lernen über MVPs (Minimum Viable Products) und MMPs (Minimum Marketable Products) rasche erste Erfolge zu erzeugen. Wie sucht man die geeigneten Features dafür aus? Wie stellt man sicher, dass die Entwicklung nicht in die falsche Richtung geht?

Think big!

Sie lernen den Umgang mit großen Projekten und verteilten Teams. Wie können agile Requirements-Methoden im Unternehmen skaliert werden? Welche Ideen können Sie von populären Skalierungs-Frameworks wie SAFe, LeSS oder Nexus übernehmen? Ihr Weg vom erfolgreichen agilen Projekt zur erfolgreichen agilen Organisation!

Prüfungsvorbereitung

Wir wiederholen alles, was Sie zur Advanced Level Prüfung „RE@Agile“ wissen müssen.

Contact

Expleo Academy DACH: Stollwerckstraße 11, 51149 Köln
Email: expleoacademy@expleogroup.com
Telefon: +49 2203 9154 17

expleogrouptraining.com